

MOTORPFLEGE

INFO-TIPP!

Kraftstoffadditive für Diesel:

Bei Dieselmotoren kann es zu drei Problemen kommen.

- 1) Erstens kann es bei der Lagerung von Dieseldieselkraftstoff zu Bakterienbildung kommen. Diese Bakterien machen sich durch eine schleimartige Masse bemerkbar, die Leitungen und Einspritzdüsen verstopfen kann und können bis zum Ausfall der Maschine führen, natürlich meistens dann, wenn man es am wenigsten gebrauchen kann.
- 2) Zweitens ist die Qualität des Diesel nicht immer die, die man vom Autofahren gewohnt ist
- 3) Drittens kann es durch die geringe Laufleistung einer Dieselmotorschine zu einem unruhigem Lauf und verstärkter Abgasentwicklung kommen



werden durch Diesel Plus positive Eigenschaften von ne Leistungssteigerung erer Verbrauch (siehe auch ten zu Diesel Plus). Diesel einfach vor dem Tanken er Verdünnung von 1:1000 Dieseldieselkraftstoff hinzugegen.

d Diesellaggregate schön er, kann es auch zu Ablagegen in der Verbrennungsnummer und somit zu einem uhimigem Lauf und einem stungsabfall kommen. r für eignet sich der Diesel tem Reiniger bestens. Der niger wird kurz vor dem ken in den restlichen Kraftf gegeben und man lässt otor noch eine weitere

Motor von Innen von allen Ablagerungen befreit.



Haben Sie Sommerdiesel getankt und wollen aber sicherstellen, dass der Dieselmotor auch im Winter gut läuft und nicht ausfällt? Dann sollten Sie Diesel Anti Frost verwenden. Dieses Produkt stellt einen sicheren Winterbetrieb bis -30° C sicher.

Wird Diesel über längere Zeit (z.B. im Winterlager oder bei Stilllegung) gelagert, können Sie Ablagerungen im Tank bilden und ein störungsfreier Betrieb nach Wiederinbetriebnahme gefährdet werden. Dieses wird verhindert, indem Sie vor dem letzten Tanken den Diesel Langzeit Schutz mit in den Kraftstoff geben. Dieser schützt den Diesel vor Alterserscheinungen und verhindert Ablagerungen.



Kondenswasserbildung:

Kondenswasser kann in Diesel- und Benzin-Motoren vorkommen. Ist kein Wasserabscheider eingebaut, kann es zu Störungen im Betrieb kommen, da das Wasser mit in den Verbrennungsraum gelangen kann. Der Yachticon Kondenswasserbinder bindet Wasser bis zu 3% und wird in einer Verdünnung von 1:1000 eingesetzt.

Öladditive:

Ist das gewechselte Motoröl sehr dreckig und schwarz, ist dieses ein Zeichen dafür, dass sich Ablagerungen im Ölkreislauf gebildet haben. Dieses tritt

meistens bei älteren Aggregaten ein. Um diese Ablagerungen zu entfernen, wird der Ölschlamm Reiniger einfach vor dem Ölwechsel in das Öl gegeben. Die Maschine lässt man noch eine weitere Stunde laufen und erst dann wird das Öl gewechselt. Dabei werden die Ablagerungen gelöst und beim Ölwechsel mit hinausgespült. Nach der Reinigung kann dann das frische Öl wieder eingefüllt werden.

Bei älteren Maschinen kann es auch vorkommen, dass einzelne Öldichtungen hart werden und es zu einer Undichtigkeit an der Dichtung kommt. Meistens tropft dann das Öl in die Bilge. Um dieses zu verhindern hat Yachticon das Produkt Stoppt Motoröl Verlust entwickelt. Das Produkt wird einfach dem Öl hinzugegeben und macht hart gewordene Dichtungen wieder geschmeidig und unterbindet somit die Ölleckagen.

Kraftstoffadditive für Benzin:

Ältere Benzinmotoren lassen oft in der Leistung nach und fagen an zu klingeln. Dieses ist meistens ein Zeichen dafür, dass sich Rückstände im Vergaser abgelagert haben. Diese Rückstände werden mit dem Benzin system Reiniger beseitigt. Einfach kurz vor dem Tanken dem Treibstoff zugeben und die Maschine noch eine Stunde laufen lassen. Jetzt ist der Vergaser von den Ablagerungen befreit, gereinigt und wieder voll einsatzfähig. Um Ablagerungen im Vorwege zu verhindern und die Leistung der Maschine zu steigern, sollte das Additiv Benzin Plus mit in den Tank gegeben werden.